

# Kranken-Betten kamen in Afrika an

Mit Hilfe der „Aktion  
pro Afrika – Mali“

Ein Dutzend Krankenhausbetten holte die „Aktion pro Afrika – Mali“ – kurz: APA Mali - nun schon zum zweiten Mal in der Augusta Klinik an der Bergstraße ab. Klaus Schreiber von APA Mali, der 32 Jahre als Chirurg im Augusta arbeitete, freut sich über die Betten und weiteres medizinisches Material, das in Afrika schon erwartet wird.

„Der im Juli verschickte Container“, so berichtete APA Mali-Vorsitzender Dr. med. Herbert Querfurt, „ist in Bamako angekommen, und der Inhalt wird in diesen Tagen verteilt.“ Der nächste Container soll Mitte Oktober auf die Reise gehen. „Der Bedarf in Mali ist höher denn je, weil der Krieg viel Geld gekostet hat“, schreibt Querfurt, der viele Jahre als niedergelassener Lungen-Arzt in Bochum arbeitete. Jetzt gebe es bald wieder stabile Verhältnisse und „hoffentlich eine Regierung, die sich dem Wohl der Menschen verschreibt“.

Der Verein APA Mali, den etwa 50 Mitglieder finanziell und mit eigener Aktivität unterstützen, ist hervorgegangen aus der Humanitären Cuba-Hilfe, erzählt Klaus Schreiber, der die Betten mit Vorstandsmitglied Hans-Heinrich Behrmann aus dem Lager des Augusta abholte und mit Hilfe von Lagerleiter Jochen Schneider auf den Lkw verlad.

---